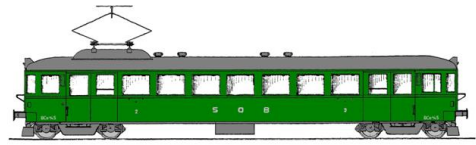


# Newsletter 2018/01



Verein Historischer Triebwagen 5  
Postfach 359, CH-8840 Einsiedeln  
[www.triebwagen5.ch](http://www.triebwagen5.ch)

Wir freuen uns, Euch den Newsletter 2018/01 zustellen zu dürfen. Gerne informieren wir über die laufenden Tätigkeiten, die Fortschritte und was demnächst geplant ist.



Reserviert Euch schon heute den 13. und 14. Oktober und besucht uns am Tag der offenen Remise in Wald. Wir zeigen den Stand der Arbeiten an unserem Fahrzeug und werden einige Attraktionen zu bieten haben. Nebenstehendes Bild hat Hans-Jörg Bickel anlässlich unseres Besuches am 22.03 in Landquart aufgenommen.

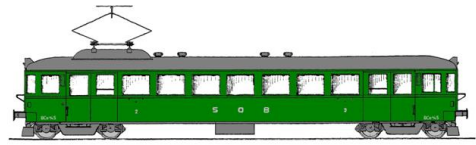
Bei der Firma Gebrüder Meier AG in Regensdorf wurden Anfang Jahr die Fahrmotoren montiert und geprüft. Einem Prüflauf konnten wir beiwohnen. Am 8. Februar wurden die Fahrmotoren nach Landquart zur RhB spedit. In Regensdorf wurden wir immer freundlich empfangen und über die Arbeiten informiert und auch immer sehr gut beraten.



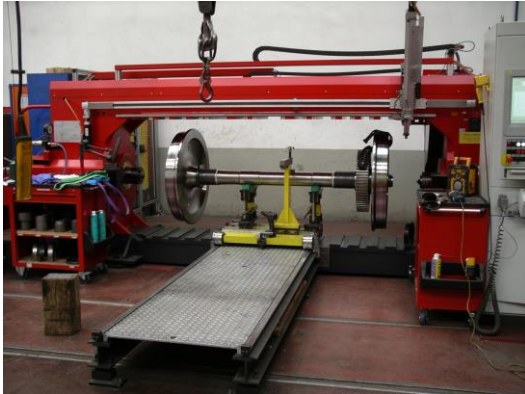
Auf nebenstehendem Bild wird ein Rotor in das Statorgehäuse eingefahren.

Rechts unsere neue Wind Flag mit der wir vor der Remise unsere Präsenz markieren können und auch an Anlässen auf unseren Stand aufmerksam machen können.





## Stand der Arbeiten an unseren Drehgestellen



Die aufwändigen Arbeiten an den Drehgestellen gehen dem Abschluss entgegen. Nebst den normalen Renovationsarbeiten mussten neue Achsen und Radscheiben beschafft werden, da an den alten Teilen Risse gefunden wurden. Wir waren über den Stand der Arbeiten immer vorzüglich informiert und durften auch immer wieder den Arbeiten beiwohnen. Dafür gehört den Mitarbeitern in Landquart ein grosses



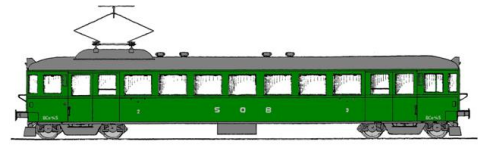
## Arbeiten in Wald

Dank der neuen Heizung in der Werkstatt konnte auch im Winter gearbeitet und die Revision verschiedener Komponenten vorangetrieben werden. Insbesondere geben die verschiedenen Heizkörper die Hans-Jörg in Arbeit hat, viel zu tun. Urs hat weitere Widerstände saniert und Röbi zusammen mit Michael den Wendeschalterantrieb. Seit einiger Zeit ist nun auch das Arbeiten in der Remise wieder möglich. Hansruedi hat sich mit der Aufarbeitung der Plattform I und des Führerstandes befasst, Ivan hat mitgeholfen. Marco und Urs haben den Dachkasten und den Kabelkanal für die Schweissarbeiten und den Einbau der Baugruppe vorbereitet.

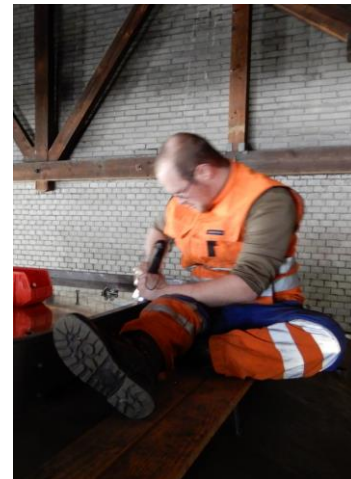
Schön, dass sich mit Röbi Ziegler ein neuer Helfer gemeldet und auch gleich tatkräftig mitgeholfen hat. Mit der Demontage der ersten Schiebetüre hat er eine schwierige Aufgabe gefasst und mit Bravour gemeistert.

Nachstehend einige Eindrücke von den vielfältigen Arbeiten. Im Uhrzeigersinn: Hans-Jörg Bickel an der Arbeit an den Heizkörpern, Urs Inderkum am Vorbereiten des Kabelkanales auf dem Dach und beim Einbau der Scheibe hinter dem Lokführer, Marco Engler prüft auf dem Dach ob die Grundplatte auf die Befestigungen passt, Röbi Ziegler bei der Demontage einer Schiebetüre und Marco Engler mit der gebohrten Grundplatte für die Dachbaugruppe. Weiter sind in Wald immer wieder Urs Nötzli, Hansruedi Baumann, Marc Szerenyi, Jolande Geiser, Werner Knuchel, Fritz Lengacher.



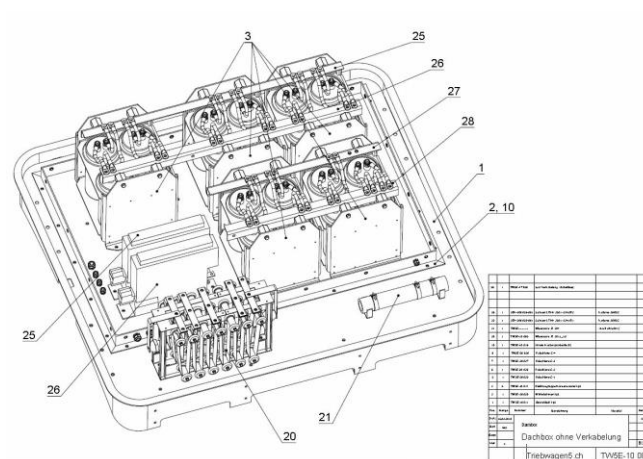


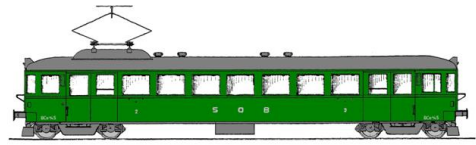
Verein Historischer Triebwagen 5  
 Postfach 359, CH-8840 Einsiedeln  
[www.triebwagen5.ch](http://www.triebwagen5.ch)



**Konstruktionsarbeiten**

Es gibt auch im Hintergrund viel zu tun. Wir haben das grosse Glück mit Ruedi Schuppli einen Konstrukteur in unseren Reihen zu haben der mit grossem Einsatz wunderbare Arbeit leistet. Auf dem Bild die 3D-Zeichnung der Kondensatoren, Widerstände und der beiden Bremsschütze in der Dachbox. Ruedi steht noch viel Arbeit bevor; ohne ihn und sein grosses Wissen und die Erfahrung wären einige Aufgaben kaum zu bewältigen.





## Bevorstehende Arbeiten

In der nächsten Zeit stehen in Wald die Reparaturschweissungen an, die durch die Firma Reichmuth und Rüegg AG aus Laupen nach einer von der RhB erstellten Schweissanweisung ausgeführt werden.

Sobald die Temperaturen höher sind, wird im Innenraum das Antidröhnmaterial aufgetragen. Dann gibt der weitere Innenausbau viel zu tun. Im Untergestell können die revidierten Geräte wieder eingebaut werden. Die bereits erwähnte Dachbox wird montiert und verkabelt sobald das bestellte Material eingetroffen ist. Die Schiebetüren, Fronttüren und weitere Komponenten sorgen dafür, dass immer alle beschäftigt sind. Auch müssen die Seitenwände sauber abgeschliffen werden. Ein grosser Brocken ist das Gestalten der neuen Kabelkanäle bevor wir mit der Verkabelung starten können.

## Kulturerbe 2018

Am Sonntag, 25. März ging der Wettbewerb, den das Bundesamt für Kultur im Zusammenhang mit dem Kulturerbejahr 2018 lanciert hat, zu Ende. 1871 Personen haben mitgemacht und dabei 345 Ideen eingereicht, 2392 Kommentare verfasst und 5395 Likes zugeteilt. Unsere Ideen, den Glaskasten als fahrendes Kulturerbe zu erhalten, fand bei 155 Leuten Zuspruch, damit sind wir anhand der Likes an zweiter Stelle gelandet. Die vielen tollen Kommentare sind zusammengefasst auf unserer Webseite zu finden. Die Ideen werden nun ausgewertet und die Sieger am 4. Mai an einem Fest in Bern bekanntgegeben.

Dank dem Wettbewerb haben wir uns mit den Leuten des DVZO, die das Bahnhofsprojekt in Bauma als Idee eingereicht haben, der Industriekultur Züri Oberland aber auch mit den Leuten vom Wagi-Museum in Schlieren besser vernetzt. Daraus werden sich nun sicher neue Möglichkeiten und Ideen für die Zukunft ergeben.

## Webseite und Facebook

immer wieder gut besucht wird unsere Webseite. Wir bemühen uns diese immer aktuell zu halten und über den Stand der Arbeiten auf dem Laufenden zu halten. Auch über die Geschichte des Glaskastens sind interessante Informationen zu finden.

Immer mehr Fans haben wir auf unserer Facebookseite, fast wöchentlich kommt jemand dazu. Inzwischen haben 340 Leute die Seite abonniert und bekommen so immer unsere neuesten Informationen.

## Anlässe

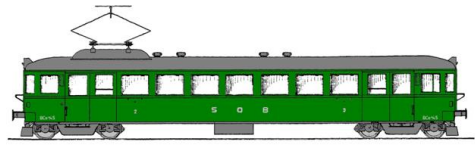
Nebst den regelmässigen Arbeitstagen in Wald sind wir auch wieder an verschiedenen Anlässen vertreten, so vom 20. - 22. April am Gartenbahntreffen in Wollerau und vom 22. - 24. Juni an den Rail Days im Verkehrshaus in Luzern.



Im Oktober ist unser Stand an der Plattform der Kleinserien in Bauma vom 12. - 14. aufgestellt. Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. Oktober findet in Bauma das Fahrzeugtreffen statt und wir öffnen in Wald wieder die Tore unserer Remise. Dieses Jahr haben wir einige Attraktionen zu bieten. Es gibt Fahrten mit einer handbetriebenen Draisine und am Sonntag Nachmittag wird die Harmonie Wald ein Gastspiel geben.

Foto: Manuela Graf

## Newsletter 2018/01



Verein Historischer Triebwagen 5  
Postfach 359, CH-8840 Einsiedeln  
[www.triebwagen5.ch](http://www.triebwagen5.ch)

Letztes Jahr hat ein Filmteam des SWR am Fahrzeugtreffen in Bauma und beim Einbau des Trafos an unserem Glaskasten Aufnahmen gemacht.

**Der Film wird am Samstag 12 Mai auf SWR ausgestrahlt** (Änderungen vorbehalten).  
Der Film ist ab dann auch in der Mediathek des SWR und auf YouTube zu sehen.

**Der Titel: Eisenbahn-Romantik Folge 931  
Dampfbahnverein Zürcher Oberland**

Bild: Josef Schnüriger



### Dankeschön

Wir haben inzwischen unglaublich viele Leute die uns unterstützen, mit Beratungen bei technischen Fragen, mit Rabatten bei Beschaffungen, mit Spenden, Arbeitsleistungen, oder dem Prüfen von Komponenten. Ihnen allen und natürlich den aktiven Helfern in Wald oder beim erledigen von Arbeiten im Hintergrund möchten wir uns herzlich bedanken. Einerseits ist ohne Eure Unterstützung unser Ziel nicht zu erreichen, andererseits ist die vielseitige Unterstützung auch Ansporn und Motivation die noch vor uns stehende Arbeit unermüdlich weiterzuführen.

### Aufruf

Fortschritte in Wald sind toll und dass uns neu Mitarbeiter helfen, ebenso. Das erfordert aber immer mehr Arbeit in der Vorbereitung und Planung der Arbeitstage, dem Erstellen von Dokumenten oder der Beschaffung von Material. Aktiv sind auch an verschiedenen Anlässen, auf der Webseite, im Facebook oder neu beim Kulturerbe. Das alles bringt uns die notwendige Publizität sind wir doch weiterhin auf Helfer und Spenden angewiesen. Erfolge dieser Aktivitäten bleiben nicht aus, bekommen wir doch immer wieder Spenden oder finden neue Mitglieder oder Helfer.

Das alles gibt viel zu tun. So suchen wir nebst Helfern in Wald auch jemanden der uns im administrativen Bereich oder bei der Planung, der Organisation und dem Durchführen unserer Anlässe unterstützt.

Röbi Graf, 079 530 87 19 oder [roebi.graf@bluewin.ch](mailto:roebi.graf@bluewin.ch) erteilt gerne weitere Auskünfte oder nimmt Deine Meldung entgegen

Falls Du den Newsletter per Mail empfangen möchtest, melde Dich bei Röbi Graf.

Robert Graf